



Segellehrer*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/1325>

Berufsbeschreibung

Segellehrer*innen unterrichten ihre Schüler*innen aller Altersstufen sowohl in der Theorie als auch der Praxis des Segelns. Sie erläutern die unterschiedlichen Bootstypen sowie die Grundbegriffe des Segelns, üben mit ihnen die unterschiedlichen Knoten und bestimmte Segelmanöver (z. B. Wenden und Halsen) sowie das An- und Ablegen der Boote oder Erste-Hilfe-Maßnahmen. Sie unterrichten dabei überwiegend alleine, bei bestimmten beruflichen Spezialisierungen bzw. Aufgabenstellungen allerdings auch in Teams (z. B. im Vereins- oder Leistungssport bzw. im Bereich der Sportrehabilitation). Schließlich prüfen sie das Wissen ihrer Schüler*innen und stellen diesen die Segelscheine aus.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Beweglichkeit
- gute körperliche Verfassung
- gute Reaktionsfähigkeit
- guter Gleichgewichtssinn
- Sportlichkeit
- Trittsicherheit
- Wetterfest

Fachkompetenz:

- didaktische Fähigkeiten
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- gute rhetorische Fähigkeit
- guter Orientierungssinn

Sozialkompetenz:

- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Einfühlungsvermögen
- Hilfsbereitschaft

- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung
- Motivationsfähigkeit

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Reisebereitschaft

Methodenkompetenz:

- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit

Tätigkeiten und Aufgaben

- Segelunterricht planen und organisieren
- theoretische und praktische Fertigkeiten vermitteln
- Material- und Wetterkunde unterrichten
- Grundfertigkeiten wie die Herstellung spezieller Knoten einüben
- Segelprüfungen abnehmen
- Schiffe und Segel reinigen und pflegen
- kleinere Schäden an den Booten, Segeln und am Tauwerk ausbessern, bei größeren Schäden Reparatur veranlassen
- administrative Tätigkeiten (Verwaltungsarbeiten) durchführen (z. B. Anmeldungen aufnehmen, Unterrichtsverlauf dokumentieren)